



# Qualifikationserweiterung im Fach Informatik Sekundarstufe I

## 1 Fortbildungsdaten

**Bezug:** BASS 20-22 Nr. 8 Fort- und Weiterbildung: Strukturen und Inhalte der Lehrerfort- und -weiterbildung

**Kenn-Nr.:** 1.0201.18/19-Rö

**Thema/Zielsetzung der Maßnahme:**

Ziel dieser Qualifikationserweiterung ist es, Lehrkräften, die das Fach Informatik in der Sekundarstufe I unterrichten, ohne eine entsprechende Lehrbefähigung zu besitzen, die erforderlichen inhaltlichen, didaktischen und methodischen Kompetenzen zu vermitteln. Neben der (fach-) didaktischen Qualifizierung in Bezug auf zentrale schulische Inhalte und Methoden steht dabei die Planung, Vorbereitung, Durchführung und Evaluation von kompetenzorientiertem Informatikunterricht im Vordergrund.

**Zeit/ Beginn:**

Wöchentlich jeweils ganztägig (voraussichtlich mittwochs)  
09:00-16:00 Uhr.

**Dauer:**

1 Schuljahr (ca. 320 Stunden).

**Ort:**

Wird mit der Einladung bekannt gegeben

**Adressaten/Zielgruppe:**

Unbefristet tätige Lehrerinnen und Lehrer der Sekundarstufe I, die das Fach bereits unterrichten, ohne hierfür eine Lehrbefähigung zu besitzen, oder ab dem Schuljahr des Kurses im Fach eingesetzt werden.

Berücksichtigt werden nur Lehrkräfte, die sich in einem unbefristeten Dienst- oder Arbeitsverhältnis befinden (Stichtag: 01.08.2018).

**Voraussetzungen:**

Diese Weiterbildungsmaßnahme richtet sich an Lehrerinnen und Lehrer, die fachfremd Informatikunterricht in der Sekundarstufe I erteilen. Fundierte Kenntnisse der Informatik (Jahrgänge 5-10, vgl. Inhaltsfelder der Kernlehrpläne) oder die Bereitschaft, sich diese



Kenntnisse selbstständig im Laufe des Kurses anzueignen sind Voraussetzung für eine Teilnahme am Kurs.

**Moderation:**

Wird mit der Einladung bekannt gegeben

**Sonstiges:**

Die Teilnahme wird (unter Bezug auf BASS 20-22 Nr. 8) mit 4 Std./wö (bei Gymnasium, Gesamt-, Sekundar-, Gemeinschafts-, Primusschule und WBK) bzw. 5 Std./wö. (bei Haupt-, Förder- u. Realschule) auf die Unterrichtsverpflichtung angerechnet, die nicht bedarfserhöhend für die Schule wirksam wird. Die Anrechnung soll am Kurstag wirksam werden, um Unterrichtsausfall zu vermeiden.

Die Teilnahme ist eine dienstliche Tätigkeit im Hauptamt. Für alle Veranstaltungen besteht Teilnahmepflicht.

Reisekosten werden auf Antrag von der Bezirksregierung erstattet. Lehrerinnen und Lehrer an Ersatzschulen werden gebeten, die Dienstreisegenehmigung bei ihrem Schulträger zu beantragen und auch dort die Kosten abzurechnen.

## 2 Inhalte:

Grundlage der Weiterbildung sind die Kernlehrpläne Informatik für die Sek. I.

Der Kurs umfasst schwerpunktmäßig folgende Themenbereiche:

- Multimediale Präsentation,
- Arbeiten mit Texten,
- Algorithmisches Problemlösen,
- Arbeiten mit dem Internet und dem Intranet,
- Darstellung im WWW,
- Rechnen und Kalkulieren mit Tabellen,
- Digitale Bildbearbeitung, Ton- und Videoschnitt,
- Datenbanken,
- Prozessdatenverarbeitung,
- Modellbildung und dynamische Systeme,
- Datensicherheit, Datenschutz,
- Rechtsgrundlagen,
- Schulinterne Lehrpläne.
- Zu den genannten Themenbereichen werden die notwendigen Kenntnisse und Fertigkeiten erarbeitet mit dem Ziel, gemeinsam Unterrichtseinheiten für das Fach Informatik in den Klassen 8 bis 10 zu erstellen. Die Kenntnis eines Office-Programms und die Verfügbarkeit eines Internet-Anschlusses werden vorausgesetzt.

Auskunft erteilen:

Christel Röhl, Tel.: 2584  
Claudia Müller, Tel.: 2596



## Zertifikatskurs (ZK)

## Informatik Sek. I

1.201.18/19-Rö

Meldeschluss: 27.03.2018

Bezirksregierung Köln

Dez. 46.02 - z.Hd. Frau Röhl

Per Fax 0221-147 3733

Anmeldungen, die nach Meldeschluss oder unvollständig eingehen, werden nicht berücksichtigt.

**Bitte deutlich lesbar in Druckschrift ausfüllen!****Angaben der Schulleitung:**

Zur Sicherung der Unterrichtsversorgung im Fach Informatik ist die Qualifizierung einer Lehrkraft erforderlich:

 ja  nein

Die u.a. Lehrkraft

- wird im nächsten Schuljahr im Fach Informatik eingesetzt werden:  ja  nein
- befindet sich in einem unbefristeten Dienst-/Arbeitsverhältnis als Lehrer/in:  ja  nein (Stichtag: 01.08.2018) wenn nein :
  - soll in ein unbefristetes Dienst-/Arbeitsverhältnis als Lehrer/in übernommen werden, sobald der Kurs erfolgreich absolviert wurde.  ja  nein
  - hat sich bei der Einstellung vertraglich zur Teilnahme an dem o. g. Kurs verpflichtet:  ja  nein
- ist teilabgeordnet:  ja  nein

Wenn ja, Schulnummer der abordnenden Schule (Stammschule): .....

 Die Schulleitung ist mit der Teilnahme einverstanden. Die Schulleitung ist mit der Teilnahme nicht einverstanden. Begründung: .....Bei mehr als einer Meldung aus Ihrer Schule **für diesen Kurs** bitte eine Rangfolge (1., 2., 3.) angeben: \_\_\_\_ .

Ich bestätige, dass die AfG und der Lehrerrat beteiligt wurden.

**Schulleitung:**

(Datum - Unterschrift)

**Angaben zur Schule:**

Schulname:

Schulform:

Schulnummer:

Vollständige Anschrift der Schule:

Tel.-Nr. der Schule:

Fax-Nr. der Schule:

Mailadresse der Schule:

**Angaben der Lehrkraft:**

Name, Vorname:

Private Anschrift:

(freiwillige Angabe, nur für dienstl. Zwecke ) Private Email:

Lehramt:

 Primarstufe in den Fächern: ... Sonderpädagogik in den Fächern: ... Sek I (HS/RS/GE) in den Fächern: ... Sek. I und II (HS/ RS/ GE/ GY) in den Fächern: ... Sek. II (GE/ GY) in den Fächern: ... BK in den Fächern: ...

Ich habe mich bei der Einstellung vertraglich zur Teilnahme an dem o. g. Kurs verpflichtet.

 ja\*  nein. (\*Bitte Nachweis beifügen!)**Zu diesem oben genannten Kurs** habe ich bereits \_\_\_\_ (Anzahl) Absagen erhalten.

Im kommenden Schuljahr bin ich

 beurlaubt,  im Sabbatjahr,  in Elternzeit. In der Elternzeit werde ich im Umfang von \_\_\_\_ U.- Std. tätig sein.Es liegt eine Schwerbehinderung vor:  ja  nein. Wenn ja, ist ein barrierefreier Zugang notwendig:  ja  nein.

Bes. Bedarf:

Übernahme von Kinderbetreuungskosten ist erwünscht:  ja  nein. Informationen: [www.lehrerfortbildung.bezreg-koeln.nrw.de](http://www.lehrerfortbildung.bezreg-koeln.nrw.de)**Lehrkraft:**

(Datum - Unterschrift)

